

## **Pinkus: Kündigung zurückgezogen**

Der Konflikt zwischen der Stiftung Studienbibliothek und der Pinkus-Genossenschaft (Limmatbuchhandlung, Antiquariat, Vertrieb) hat sich vor Jahresende 1985 entschärft. Die Stiftung Studienbibliothek (Präsident: Theo Pinkus), welche Eigentümerin der Liegenschaft an der Froschaugasse ist, zog wenige Stunden vor der Gerichtsverhandlung vom 19. Dezember 1985 die Kündigung der Genossenschaft an der Froschaugasse zurück. Gleichzeitig legte der Rechtsvertreter der Stiftung, Franz Schumacher, sein Mandat nieder. Langjährige Spannungen zwischen der Genossenschaft und der Stiftung sowie Uneinigkelten in Mietpreisfragen führten anfangs Juli zum Kündigungsschritt der Stiftung (vergleiche WOZ Nr. 33/85).

Durch den Rückzug der Kündigung sind die Interessenkonflikte zwischen der Stiftung Studienbibliothek und der Genossenschaft noch nicht gelöst. „Jetzt stehen aber die Türen offen, ohne Damoklesschwert der Kündigung intern mit der Stiftung zu verhandeln“, betont ein Mitglied der Genossenschaft.

WOZ, 10.1.1986.

Personen > Pinkus Theo. Studienbibliothek. WOZ, 1986-01-10